MANK

Stadt mit vielen Gesichtern

30 JAHRE STADT MANK

BÜRGER-INFO DER STADT MANK

JÄNNER 2017

Budget 2017 beschlossen

12. Gemeinde-ratssitzung

Jahresrückblick 2016

NEUES AUS DER GEMEINDE

Aus dem Gemeinderat 03
Neuer Ball in Mank 05
Wiesmüller Bild für Stadtgemeinde 06
Straßenmeisterei Projektabschluss ...06
Tolles Konzert im Stadtsaal.....06
Erfolgreiche FF Übung 07
Neuanmeldertreffen.....07
Infos zu Verkehrsangelegenheiten 07
Topothek Neuerungen 08
Info Handy Signatur 08
Neues Kursprogramm der VHS.....08
Aus dem Stadtrat 09
Bundespräsidentenwahl:
Wahlergebnis in Mank.....09
Stellenausschreibung 09
Rückblick Advent in Mank 10

Umwelt & Klimaschutz

Sortenerhebung Obstbäume 12
Regionale Obstbaumschnittkurse 12
Radler des Monats 12
Zwischenbilanz E-Car-Sharing 13
e5-Startworkshop 13
Land NÖ fördert
Energiesparmaßnahmen.....13

Jahresrückblick 2016 14
Schüler gestalteten Manker Häferl 16
Rückblick Rotes Kreuz 16

NEUES AUS DEN VEREINEN

Saisonabschluss Laufclub 17
VDV Neuwahlen und Wiletalpreis 17
Stadtmeisterschaft Sportschützen 18
BVC mit neuem Obmann 18
Weihnachtsfeier Modellbauclub.....18
GMM Jahreshauptversammlung.....19
Neues Programm Kinoklub 19
Tanzkurs des Tanzsportklubs 19

NEUES AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Martinsfest im Kindergarten 20
Kindergarten- und
Schuleinschreibung für 2017/18 20
Aktivitäten der Neuen Mittelschule 20
ASO Spendenübergabe.....21
Erfolgreiche Musikschule.....21
VS Abschluss Energiesparprojekt.....21

INFORMATIONEN & SERVICE VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen im Stadtsaal 22
Aktuelle Filme im Kino 22
Sprechtage & Ärzteplan 23
Veranstaltungstipps.....22
Veranstaltungskalender.....20

Liebe Mankerinnen und Manker!

Mit Schwung starten wir ins Jubiläumsjahr „30 Jahre Stadt Mank“ – am 5. Jänner geht das traditionelle Neujahrskonzert der Stadtkapelle unter diesem Motto über die Bühne. Neu ist der „Ball in Mank“ am 21. Jänner, bei dem Sie eingeladen sind, gemeinsam mit Stadtgemeinde und Vereinen den Zusammenhalt in unserer Stadt mit vielen Gesichtern zu feiern. Viele weitere Punkte wie Stadtbuch, Kindersicherheits-Olympiade, Radio-Frühschoppen oder Volksmusikfestival WiederaufhOHRchen sind bereits fix. Auch das Cityrock-Festival und der Michaelikirtag werden anlässlich 30 Jahre Stadt noch bunter und abwechslungsreicher.

Mank hat sich seit der Stadterhebung dynamisch weiterentwickelt: ob Einwohner, Häuser oder Arbeitsplätze – die Zahlen sind trotz mancher Rückschläge enorm gestiegen. Wichtig dabei ist der innere Zusammenhalt in der Gemeinde: ob Gemeinderat, Vereine, Pfarre oder freiwillige Helfer – viele bringen sich ein und leisten so einen Beitrag zu einem noch lebenswerteren Mank. Für diese Leistungen im abgelaufenen Jahr möchte ich ein herzliches Dankeschön sagen und auch gleich die Bitte um Ihren ganz persönlichen Beitrag für das bevorstehende Jahr 2017 anschließen!

Die größten Bauvorhaben im kommenden Jahr sind die Fertigstellung der nächsten Etappe betreutes Wohnen und weitere elf Wohnungen und drei Reihenhäuser in der Hippolytgasse. 4 Mio. Euro werden dabei von der GEDESAG investiert. Es ist gelungen, dass großteils Manker Unternehmen zum Zug kommen und so Arbeitsplätze und Lebensqualität in der Gemeinde gesichert bleiben. Die Stadtgemeinde investiert 2017 weiter in die Infrastruktur: Straßen- und Güterwegebau sowie die nächste Sanierungsetappe beim Kanalnetz werden umgesetzt. Das nächste Stadtentwicklungsprojekt im Bereich Schlossweg-Hagbergweg wird entwickelt: kurze Wege und kompakte Bauformen sichern eine nachhaltige Entwicklung von Mank. Viele weitere Projekte laufen weiter, die mittlerweile selbstverständlich sind: Jugendraum JIM, Stadtmarketing, E-Carsharing, Stadtsaal-Veranstaltungen, soziale Dienste, Unterstützung der Vereine und Beiträge zum Roten Kreuz und für die Feuerwehr.

Ich wünsche allen Mankerinnen und Mankern und allen Freunden der Stadt mit vielen Gesichtern viel Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit im Jubiläumsjahr 2017!

Bürgermeister Martin Leonhardsberger

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 12. Gemeinderatssitzung am 7. Dezember 2016

Manker Budget 2017 einstimmig beschlossen

Im Zuge der 12. Gemeinderatssitzung am 7. Dezember wurde das Manker Budget einstimmig beschlossen.

6,1 Mio. Euro Budgetvolumen

Der ordentliche Haushalt umfasst laufende Einnahmen und Ausgaben und beträgt 4,96 Mio. Euro. 205.000 Euro können als Überschuss für 7 außerordentliche Vorhaben im Gesamtvolumen von 1,12 Mio. Euro verwendet werden.

Schuldenstand sinkt weiter

„Wir haben die großen Projekte abgewickelt und können trotz 2 neuer Darlehen für Straßenbau und Kanalsanierung die Schulden weiter reduzieren“, so Bürgermeister Martin Leonhardsberger bei der Vorstellung des Budgets. Der Schuldenstand reduziert sich im Laufe des kommenden Jahres von 4,71 Mio. Euro zu Jahresbeginn auf 4,38 Mio. Euro Ende 2017. Damit sinkt der Schuldenstand zum 5. Mal in Folge, vor 19 Jahren war der Stand mit 4,1 Mio. niedriger. Pro Kopf betragen die Schulden 1.383 Euro. Der Schuldenstand und die Tilgung wurde zur Budgetplanung bis 2025 vorausberechnet: im Jahr 2021 und 2022 laufen große Darlehen aus, und der Spielraum erhöht sich stark.

63 % der Schulden sind über die laufenden Gebühren und Mieteinnahmen gedeckt, die Rückzahlung der restlichen 1,6 Mio. Euro muss die Gemeinde aus dem laufenden Haushalt bestreiten.

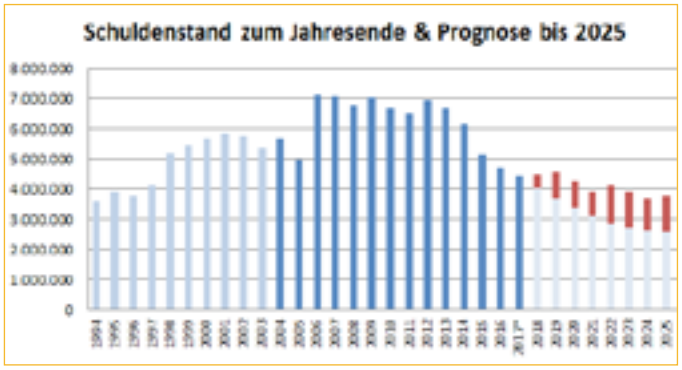
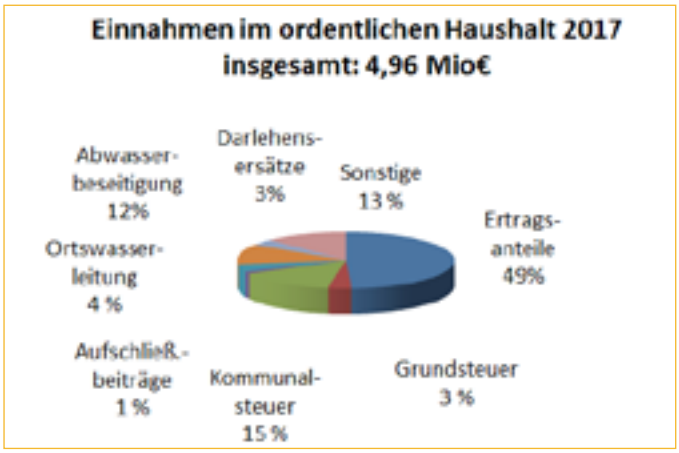


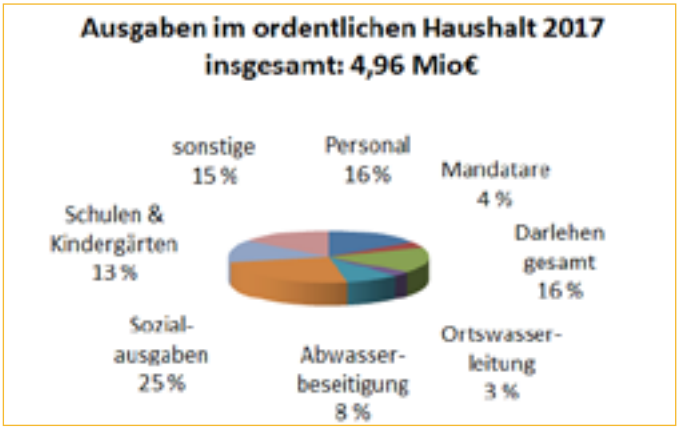
Abbildung: Schuldenstand der Stadtgemeinde 1994-2025, seit 2004 ist BGM Leonhardsberger im Amt

Leichtes Plus bei Steuereinnahmen

Mit knapp 50 % sind die Ertragsanteile die mit Abstand größte Einnahmequelle – dank der starken Zunahme bei der Bevölkerung zwischen Oktober 2014 und Oktober 2015 um rund 50 Einwohner kann bei der wichtigsten Einnahmequelle (2,44 Mio. Euro) ein Plus von 33.100 Euro verzeichnet werden. Die Kommunalsteuer ist mit 725.600 Euro veranschlagt, was ein Plus von 48.600 Euro bedeutet. Die Sozialausgaben steigen im kommenden Jahr nur leicht um 19.600 Euro auf 1,23 Mio. Euro an. Die freie Finanzspitze fällt 2017 mit 276.000 Euro geringer aus, da viele einmalige Vorhaben (z.B. 30 Jahre Stadt, Schulausstattung, Stadtsaal Technik, FF Atemschutz) in der Gesamthöhe von 77.000 Euro auch im ordentlichen Haushalt geplant sind. Die Stadtgemeinde steht auf einer guten finanziellen Basis mit besten Aussichten: die Einnahmen durch Baugrundverkäufe und steigende Bevölkerungszahl sind gesichert, und die Tilgungen für die Darlehen werden ab 2021 stark zurückgehen.

Die Struktur des ordentlichen Haushalts ist in den beiden Grafiken abgebildet:





Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 12. Gemeinderatssitzung am 7. Dezember 2016

Projekte 2017: 30 Jahre Stadt und Investitionen in Infrastruktur

Mit 394.000 Euro ist der Straßenbau im kommenden Jahr einmal mehr das größte Vorhaben im Gemeindehaushalt. Die Kanalsanierung schlägt mit 340.000 Euro zu Buche. Bei den Baugründen sind Verkäufe in der Höhe von 220.000 budgetiert, damit kann ein Darlehen getilgt und die restliche Rate für die Pfarrgründe bezahlt werden. Die Schlossgasse wird ab Ostern befestigt, Güterwege, Gehwege entlang der Hauptstraße in Hörsdorf und Poppendorf und Aufstellflächen für Buskinder in Massendorf sind vorgesehen. Die nächsten 50 Straßenlaternen werden auf LED umgestellt. Für die laufende Instandhaltung der Güterwege sind 35.000 Euro reserviert. Für ein neues Feuerwehrauto, das 2019 angekauft wird, wird bereits angespart, weiters wird der Jugendraum der FF fertiggestellt und neue Atemschutzgeräte angeschafft. Die Asphaltierung der Wege am Friedhof um 65.000 Euro wurde bereits heuer durchgeführt und 2017 bezahlt. Für Kindergarten und Schule sind Ergänzungen der Spielgeräte im Garten vorgesehen. Die Polytechnische Schule wird mit Photovoltaik ausgestattet.

30 Jahre Stadt

Andrea Bouton und BGM Martin Leonhardsberger präsentieren die Jubiläumsweine: Der grüne Veltliner „Frauengrund“ 2016 vom Winzerhof Dockner aus Höbenbach und der Merlot vom Winzerhof Pittnauer aus Gols sind die Weine zu 30 Jahren Stadterhebung. Die Gläser wurden von Margarete Eder gestaltet.

Die Aktivitäten zu 30 Jahren Stadt sind mit insgesamt 40.000 Euro budgetiert, alleine das neue Stadtbuch wird 25.000 Euro kosten. Ball der Vereine, Volksmusikfestival “WiederaufhOHRchen“, Radio 4/4-Frühschoppen, Kindersicherheitsolympiade, Cityrock-Festival und eine verstärkte Präsenz der Vereine beim Kirtag sind geplant. Ein Wein zum 30- jährigen Stadterhebungsjubiläum wurde im Anschluss an die Sitzung bei einer Verkostung im Kinocafe „8mm“ ausgewählt – beim Ball am 21. Jänner soll der Wein bereits auf der Karte stehen.

Mittelfristiger Finanzplan

Die weitere Entwicklung der Budgets in den kommenden 4 Jahren wird im mittelfristigen Finanzplan beschlossen. Der Überschuss steigt in absehbarer Zukunft konstant an.

Höhere Friedhofsgebühren

Nach den Investitionen am Friedhof werden die laufenden 10-Jahres-Grabgebühren um 1 Euro/Jahr angehoben. Die Beerdigung wird an das Niveau in der Region mit 650 Euro angepasst.

4 Mio. Investition bei GEDESAG-Wohnungen

BGM Martin Leonhardsberger mit GEDESAG Direktor Alfred Graf bei der Planung 2017

Die größten Bauprojekte im kommenden Jahr sind außerhalb des Gemeindebudgets angesiedelt:

Die Bauarbeiten für die nächsten 14 GEDESAG-Wohnungen in der Hippolytgasse werden im Frühjahr begonnen. 2,2 Mio. Euro werden für 3 Reihenhäuser und ein Wohnhaus mit 11 Einheiten investiert. „Es kommen viele Manker Firmen zum Zug – damit werden wichtige Arbeitsplätze gesichert“, so BGM Martin Leonhardsberger. Ende 2018 werden die Wohnungen fertig sein – „Jetzt ist die Gelegenheit günstig, sich seine Wunschwohnung zu sichern“, so der Ortschef.

Die nächste Etappe beim betreuten Wohnen macht 1,8 Mio. Euro aus und strebt derzeit ihrer Dachgleiche entgegen. Im Herbst werden die 14 Wohnungen übergeben, ein Drittel ist bereits reserviert. Wurden die Baumeisterarbeiten bei den letzten Abschnitten noch von einer oberösterreichischen Baufirma abgewickelt, so ist jetzt die Manker Firma ZÖFA zum Zug gekommen.

Keine Einstimmigkeit bei Kindergarten-Essensbeiträgen

Mit den Stimmen der ÖVP wurden die neuen Essensbeiträge im Kindergarten beschlossen. Die Wirte verrechnen 3,45 Euro netto an die Stadtgemeinde, welche diesen Preis ohne Aufschlag mit 13 % UST um 3,90 Euro an die Eltern weitergibt. Stadtrat Hikade schlug seitens der SPÖ Fraktion eine Förderung der Essensbeiträge durch die Stadtgemeinde vor, damit die Steigerung über dem Verbraucherpreisindex abgefangen wird. Die 2 FP-Mandatare enthielten sich der Stimme.

Grundstücksverkauf

In der Maidengasse Nr. 26 werden Andrea Daxböck und Christoph Teubel auf der 1.021 m² großen Parzelle ein Haus errichten - der Baugrund wurde von der Stadtgemeinde um 29.524 Euro verkauft. Die Vermessung für den Fußweg entlang der Hauptstraße von der Maidengasse nach Poppendorf wird nach dem vereinfachten Verfahren nach §15 Liegenschaftsteilungsgesetz verbüchert. Auch in Anzenbach wurde der öffentliche Zufahrtsweg nach Grub vermessen und an den Bestand in der Natur angepasst.

Vereinsförderung GSUF

Für das Mountainbikerennen und die zahlreichen Aktivitäten wurde dem Großaigner Sport- und Freizeitverein eine außerordentliche Vereinsförderung in der Höhe von 1.000 Euro gewährt.

Tut Gut Wanderwege

Im Tourismusausschuss unter Stadtrat Steinwander wurde die Teilnahme am Landesprogramm „Tut gut“ Wanderwege erarbeitet. Bei Aufnahme ins Programm sollen die 3 bestehenden Wanderwege rund um Mank angepasst und beschildert werden.

30 Jahre Stadt: neuer Ball in Mank

Die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 30 Jahre Stadt laufen auf Hochtouren – am 21. Jänner geht erstmals der gemeinsame Ball von Stadtgemeinde und Vereinen über die Bühne.

„Mit dem Ball wollen wir das Miteinander in der Stadt mit vielen Gesichtern unterstreichen“, so BGM Martin Leonhardsberger. Abwechselnd mit dem Jägerball soll dieses Event künftig alle 2 Jahre über die Bühne gehen. Alle Vereine sind mit einem Tisch vertreten und bringen sich ein: ob beim gemeinsamen Einzug, bei der Vereinsbar im Obergeschoss, beim Schätzspiel oder der Mitternachtseinlage. Stadtsaal-Wirt Beringer sorgt für Speis und Trank, dazu gibt es feine Cocktails vom Kinocafe 8 Millimeter in der Sternenhimmel-Bar. Für die Musik sorgt Stadtcafe-Wirtin Gabriele Iber mit ihrer Band „Rubin 2002“.

Tischreservierung und Kartenvorverkauf im Wirtshaus Beringer Tel. 02755 2220. Weitere Vorverkaufskarten gibt’s in der Trafik und bei der Stadtgemeinde. Ein Flyer liegt dieser Ausgabe bei.

Vorne v. l.: Sabine Baloun, Sigrid Schalhas, Maria Maier, Ulrike Hiesberger, Thomas Zimola, Roman Lechner
Stehend: Sonja Pfeffer, Bernhard Strasser, Elisabeth Gindl, Manuela Bartunek, Panja Grünauer, Roland Pichler, Gernot Sandler, Klaudia Gastecker, Michael Hiesberger, Martin Leonhardsberger, Franz Dvorak, Katharina Grenl, Ingrid Riegler, Roman Zimola, Margarete Kropf, Leopoldine Fuchs, Hans-Peter Kerschner, Lisa Zimola, Herbert Permoser, Walter Schmidt, Elisabeth Kerschner und Kurt Mondl.

Informationen aus der Stadt

Wiesmüller-Bild für Stadtgemeinde

Roland Schubert übergab sein Wiesmüller-Bild aus dem Jahr 1942 am 2. Dezember an die Stadtgemeinde.

Roland Schubert und Martin Leonhardsberger mit dem Wiesmüller-Bild.

Bürgermeister Martin Leonhardsberger freute sich über die großzügige Geste und sprach seinen Dank im Namen der Stadtgemeinde aus. Das Bild zeigt das Haus der Familie Schubert und dahinter den Kirchturm in einer Winteransicht.

Straßenmeisterei schließt Bauprojekte ab

Ende November hat die Manker Straßenmeisterei mit dem Radweg Wieselburgerstraße ihr letztes Bauprojekt des heurigen Jahres für die Stadtgemeinde abgeschlossen.
Die Aufstellflächen bei den Bushaltestellen in der Wies bzw. in Loitsdorf wurden gebaut, die Bauminsel am Anton Luger-Platz saniert und der Schutzweg am Hauptplatz an die verkehrstechnischen Bestimmungen angepasst. Die Arbeiten für die Gemeinde wurden von Landeshauptmann Erwin Pröll genehmigt. Der Lückenschluss beim Radweg bildete den Abschluss des heurigen Bauprogramms, für das die Gemeinde rund 75.000 Euro investierte. BGM Martin Leonhardsberger bedankte sich mit der traditionellen Einladung zum Mittagessen für die Bautrupps. „Es ist nicht leicht bei Wind und Wetter so qualitätsvolle Arbeit zu liefern“. Hofrat Helmut Spannagl von der Straßenbauabteilung 5 dankte für die gute Zusammenarbeit.

Helmut Spannagl, Martin Leonhardsberger und Leopold Hochgerner.

Bei der gemeinsamen Besprechung mit Straßenmeister Leopold Hochgerner wurden auch die Vorhaben für das kommende Jahr abgestimmt: neben Busaufstellflächen in Massendorf stehen Gehwege in Hörsdorf und zwischen Maidengasse und Poppendorf am Plan. Für die Verbesserung der Sicherheit für Schulkinder und Fußgänger sind 40.000 Euro budgetiert.

Ron Glaser und Tini Kainrath rockten den Stadtsaal

Mit Hits von Elvis und seinen Zeitgenossen sorgten Ron Glaser und Tini Kainrath gemeinsam mit den „Ridin´ Dudes“ am Freitag, dem 18. November für Begeisterung im Stadtsaal.
Organisator Franz Tröscher freute sich über knapp 300 Besucher, die mit Elvis-Hits in großartiger Interpretation von Ron Glaser verwöhnt wurden. In einer Zeitreise ging es von den frühen Hits der 50er bis zu weniger bekannten Nummern aus dem letzten Album. Elvis hat nie gemeinsam mit einem Künstler auf der Bühne gesungen - was möglich gewesen wäre, zeigten die Duette mit Tini Kainrath. Bei der Zugabe tanzte der ganze Saal – Elvis hätte seine Freude gehabt.

Organisator Franz Tröscher mit Tini Kainrath, Ron Glaser und den Ridin‘ Dudes Backstage.

Erfolgreiche FF-Übung am Löschteich in Wolkersdorf

Im Zuge einer Feuerwehrübung wurde der neue Löschteich Wolkersdorf am Samstag, dem 26. November erfolgreich getestet. Die Kameraden der Manker Wehr pumpten das Wasser mit 2 Pumpen bis ins höher gelegene Dorf. Selbst bei voller Leistung der Pumpe mit ca. 1000 Litern in der Minute bewegte sich der Wasserspiegel kaum. Zufrieden zeigte sich FF-Einsatzleiter Franz Dvorak: „Es hat alles bestens funktioniert.“ Der Löschteich in Wolkersdorf gilt als Musterprojekt für die Löschwasserversorgung eines Dorfes. Er wurde im Agrarausschuss unter Vizebgm. Franz Kaufmann gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft Wolkersdorf und Planer Josef Kozisnik umgesetzt, Josef Teufl hat das Grundstück zur Verfügung gestellt. Bei der gemeinsamen Jause im Anschluss wurden das erfolgreiche Projekt und die gelungene Übung besprochen.

Franz Dvorak, Wolfgang Daxauer, Herbert Zierlich, Franz Schweighofer, Erwin Gindl, Franz Kaufmann, Andreas Hintermair und Josef Teufl.

Information zu Verkehrsangelegenheiten

Geschwindigkeitsbeschränkung Güterweg Poppendorf
Erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h

Das Befahren des Güterweges Poppendorf ist zwischen der Einmündung in die Landesstraße 103 und der Liegenschaft Poppendorf 13 (Familie Riedl) mit einer höheren Geschwindigkeit als 30 km/h verboten.

13. Neuanmelder-Treffen in Mank

Am Dienstag, dem 8. November fand das Neuanmeldertreffen im Manker Rathaus statt. Neun neue Mankerinnen und Manker folgten der Einladung des Bürgermeisters zur mittlerweile 13. Auflage des Neuanmeldertreffens.

Neuanmeldertreffen: v. l. Alexander Grubhofer, Silke Maurer, Heidrun Ziegelwanger, Wolfgang Reisenhofer, Hermine Nachförg, Marion Hanus, Martin Leonhardsberger, Werner Hulan, Alice Grabenwarter, Laurentiu Platon und Bettina Krecek.

Beim Sektempfang im Rathaus erhielten die Gäste viele Informationen rund um die Stadtgemeinde, die Vereine, Veranstaltungen und vieles mehr. 3.544 Einwohner zählt die Stadt derzeit, 3.195 haben ihren Hauptwohnsitz in der Stadt mit vielen Gesichtern. Anhand einer Präsentation und des Mank-Films konnten sich die neuen Gemeindebürger vom vielfältigen Angebot in der jungen Stadt überzeugen. „Es ist immer wieder spannend, welche Beweggründe die Leute nach Mank locken“, meinte Bürgermeister Leonhardsberger nach der allgemeinen Vorstellungsrunde, wo einige bereits auch ihre ersten Eindrücke in der neuen Heimatgemeinde schilderten. Besonders die Freundlichkeit der Leute wurde hervorgehoben „Die Leute grüßen auf der Straße, das war ich nicht gewohnt“, gab es öfters zu hören.
Pfarrer Wolfgang Reisenhofer präsentierte bei dieser Gelegenheit auch die Aktivitäten der Pfarre Mank. Nach einem Rundgang durch das Rathaus gab es einen gemütlichen Ausklang im Kino-Cafe „8 Millimeter“.

Informationen aus der Stadt

Topothek: neues Design, neuer Topothekar und bald 2.000 Einträge

Die Manker Topothek wird emsig gefüllt – waren es beim Start im September rund 1.000 Einträge, so gibt es mittlerweile mehr als 1.800 Einträge! Die 2.000er Marke ist damit in Sichtweite - ein toller Erfolg nach so kurzer Zeit.

Vielen Dank an die ehrenamtlichen Topothekare, zu denen nun auch Franz Gallowitsch gehört.

Neu überarbeitet wurde auch das Design der Homepage und vor allem für das Handy wurde die Darstellung entscheidend verbessert.

Abbildung: Die Topothek im neuen Design

HANDY-SIGNATUR
Der digitale Ausweis

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.
Die Handy-Signatur funktioniert auf allen Mobiltelefonen und ist völlig kostenlos.

Was kann Ihre Handy-Signatur?
Online Amtswege, wie FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Neues Pensionskonto, ELGA, Strafregisterauszug; Wahlkartenantrag; PDF signieren; Online kündigen – über 2.500 Firmen, Vereine und Organisationen; Datentresor und vieles mehr…
Der große Vorteil der Handy-Signatur liegt darin, dass mit der Erstregistrierung und der damit verbundenen Passworteingabe keine zusätzlichen Benutzernamen und Passwörter benötigt werden. Nach Auswahl des entsprechenden Amtsweges oder Formulars erhält man eine SMS mit einem TAN-Code, welcher auf der Authentisierungsseite einzugeben ist.

Terminvereinbarung für die Registrierung im Bürgerservice der Stadtgemeinde Mank bei Roman Lechner, 02755/2282-10 oder unter roman.lechner@mank.at

Infos: www.handy-signatur.at

Neues Kursprogramm der Volkshochschule startet

Rund 40 Kurse hat die VHS Mank ab Februar wieder zu bieten. Das aktuelle Kursprogrammheft geht Mitte Jänner an alle Haushalte in der Region Mank. Es beinhaltet ein vielfältiges Kursangebot mit zahlreichen Sprachkursen ebenso wie den bewährten PC-Grundkursen. Immer wieder gern gebucht werden auch die verschiedenen Gymnastikkurse, sowie Kochkurse. Ein Schreibtag im April steht ebenso zur Auswahl wie Kräuterwanderungen. Als „Natur im Garten-Gemeinde“ darf ein Vortrag zum Thema „Nützlinge - fleißige Helfer im Naturgarten“ natürlich nicht fehlen. Außerdem gibt es einen „Erste Hilfe Kindernotfallkurs“ im März.

Das gesamte Kursangebot samt Informationen ist auch auf www.mank.at abrufbar. „Das Interesse an Weiterbildung ist nach wie vor ungebrochen, das zeigen die Besucherzahlen des letzten Semesters“, freut sich VHS-Leiterin Edith Hiesberger und hofft auf zahlreiche Anmeldungen auch im Frühjahr.

Die Anmeldung zu den Kursen ist online unter www.mank.at möglich sowie telefonisch unter 02755/2282. Edith Hiesberger und Roswitha Rosenberger von der VHS Mank freuen sich auf Ihren Kursbesuch.

DEMNÄCHST: Basisch, vegetarisch, allergisch – oder doch lieber chaotisch? Mag. Gabriele Pfeffer
Freitag, 20. Jänner, 18.30 – 21.30 Uhr

Rückblick auf die 12. Stadtrats-Sitzung am 28. November

12.100 Euro für Klimaschutz
In der letzten Sitzung des Manker Stadtrates im Jahr 2016 wurden 2 Klimaschutz-Wohnbauförderungen in der Höhe von 800 Euro vergeben. Insgesamt hat die Fördersumme im Jahr 2016 12.100 Euro ausgemacht.

Vermessung Änderungen Friedhof
Die Vermessung der Änderungen bei den Gräbern am Friedhof wurde an das Vermessungsbüro Schubert aus St. Pölten um 1.212,50 Euro vergeben. Der Plan dient als Grundlage für die Friedhofsverwaltung.

Stadtsaal noch veranstalterfreundlicher
Damit die Vereine im Obergeschoss eine Bar mit Geschirrspüler betreiben können, wird vom Lagerhaus Mank ein Kanal- und Wasseranschluss um 1.491,62 Euro eingebaut. Die Leitungen werden vom Keller in das Obergeschoss geführt.

Aktualisierung Versicherung Gemeindegebäude
Im Zuge der Vermögensbewertung wurden die Gemeindegebäude neu bewertet. Für die Anpassung des Versicherungstarifes und für neue Varianten werden Anbote eingeholt.

Mobilitätsbeauftragter
BGM Martin Leonhardsberger fungiert als Mobilitätsbeauftragter der Gemeinde als Ansprechpartner für die NÖ Regional GmbH. Die Dienstleistungen wurden schon bisher bei der Optimierung der Schülertransporte genutzt. Die Steigerung des Alltagsradverkehrs und öffentliche Verkehrsmittel sind weitere Themen. In der Gemeindeverwaltung ist Andreas Leeb als zuständiger Bearbeiter genannt worden.

In der Stadtgemeinde Mank gelangt die Stelle eines/einer

Gemeindearbeiters/arbeiterin

(mit 40 Wochenstunden)
zum Eintritt ab 1. 3. 2017 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstestengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung. Anfangsgehalt 1.800 Euro brutto.

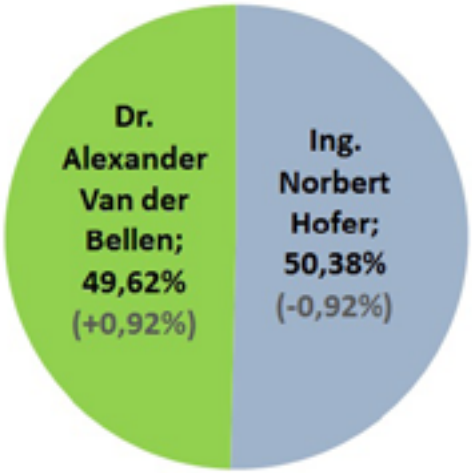
Anforderungsprofil:
- Selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit
- Abgeschlossene Schul- bzw. handwerkliche Berufsausbildung - ideal Gärtner
- Körperliche, geistige und psychische Eignung
- EU-Staatsbürgerschaft
- Führerschein F

Aufgabenbereiche:
- Schwerpunkt: Grünraumpflege
- Betreuung Gemeinde-Infrastruktur
- Friedhofsarbeiten, Straßenreinigung etc.

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens 31. 1. 2017 an die Stadtgemeinde Mank, Schulstraße 1, 3240 Mank schriftlich od. per Mail: stadtgemeinde@mank.at zu richten: Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Berufsnachweise, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis).

Bundespräsidentenwahl: 3. Wahlgang am 4. Dezember 2016 - Ergebnis in Mank

Wahlbeteiligung:
72,37 % (+ 2,11 %)



Informationen aus der Stadt

Advent in Mank

Adventkonzert des Gesang- und Musikverein Mank

Der Gesang- und Musikverein Mank gestaltete am ersten Adventsonntag ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Adventkonzert im Stadtsaal Mank. Ob der Chor unter der Leitung von Poldi Griessler, das Damenterzett, Flora Griessler an der Harfe, die Mostviertler Blechmusikanten oder die Kerschbam Musi – allesamt stimmten mit ihren Darbietungen auf eine besinnliche Adventzeit ein. Auch das Publikum wurde dazu eingeladen bei einigen Stücken mitzusingen. Abgerundet wurde das Programm mit vorweihnachtlichen Texten präsentiert von Anton Schwab.

Der Chor des GMM Mank mit Mag. Poldi Griessler begleitet von Flora Griessler an der Harfe.

Stimmungsvoller „Lichtblick“-Adventmarkt

Die Bemühungen der Organisatoren vom Verein Lichtblick wurden am Samstag , dem 3. Dezember mit einem großen Besucherandrang beim stimmungsvollen Adventmarkt im Stadtpark belohnt.
Obmann Anton Schrittwieser freute sich mit seinem Team und allen weiteren Ausstellern von der Theatergruppe „Fix&Fertig“, Landjugend, Modellbauclub, Feuerwehr. Die Theatergruppe stellte sich noch dazu mit einem Spendenscheck für die gute Sache ein. Das Soleaerium diente als kleine Konzerthalle, in der es tolle Darbietungen zu hören gab: ob Trommler, Chor mit vielen Gesichtern, Traumfängerchor, Thomas Zimola an der Trompete oder die Solistinnen Claudia Wagner-Plamoser und Anna-Katharina Kadla. Die Besucher draußen konnten die Konzerte via Hintergrundmusik miterleben. Maria Maier zeigte ihre Talente beim Motorsägen-Schnitzen. Neben kulinarischen Schmankerln gab es Kunsthandwerk, Honig und viele kleine Geschenke zu erstehen, die vom Verein „Lichtblick“ das ganze Jahr gebastelt wurden. Für die Kleinen war der benachbarte Spielplatz mit dem Schneefeld die Attraktion.

Das Organisationsteam: Friedrich Oprschal, Ulrike Hiesberger, Anton Schrittwieser, Katharina Grenl, Günter Zöchbauer

GroßARTiger Advent in Großaigen

Am Samstag, 10. und Sonntag, 11. Dezember nutzten viele Besucher die Gelegenheit, um sich beim Großaigner Advent auf die Weihnachtszeit einzustimmen.
Mehr als 25 Aussteller gab es im liebevoll gestalteten Ambiente zu erleben. „Wir legen großen Wert auf das Kunsthandwerk“, so Organisatorin Lisi Steinacher. Natürlich gab es auch kulinarische Schmankerl und wärmende Getränke. Der benachbarte Spielplatz wurde vor allem beim perfekten Wetter am Samstag genutzt. Der Andrang am Abend war groß, den Männerchor der Man-

ker „Alm Buam“, Carina Eder am Cello und den Gesang von Anna-Katharina Kadla gab es zu hören. Der Regen am Sonntag hörte früh genug auf, sodass bei der Versteigerung zugunsten von „Schule und Therapie“ 3.000 Euro erzielt wurden.

Stü wird`s - Adventfeier der Volkschule Mank

Die Volksschule Mank läutete am 2. Dezember im Stadtsaal Mank mit der Aufführung „Stü wird`s“ den Advent ein. Durch den Abend führten Amelie und Marcel sowie die kleinen Mäuse. Mit Gedichten, Liedern, Minimusical, Tänzen, Krippenspiel und instrumentalen Stücken wurde den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Es war eine schöne Einstimmung auf den Advent.

Nikolaustag im Kindergarten

Die Kinder des Kindergartens Mank machten sich am 6. Dezember 2016 auf die Suche nach dem Nikolaus. Die Aufregung aller war groß, als wir ihn entdeckten. Zurück im Kindergarten fand jedes Kind ein Geschenk des Hl. Nikolaus auf dem gedeckten Jausentisch vor.

Lebende Krippe im Marienheim

Der Weihnachtsmarkt im Landespflegeheim Marienheim am 26. und 27. November war wie immer sehr gut besucht. Die Bewohnerinnen und Bewohner, sowie auch die Gäste freuten sich über die lebende Krippe, die vor dem Marienheim aufgebaut war.

Spektakulärer Perchtenlauf

Rund 1.500 Besucher erlebten am Samstag, dem 10. Dezember einen spektakulären Perchtenlauf bei der Bauhalle in Hörsdorf.

11 Perchtengruppen folgten der Einladung der Manker Hö-Teufeln unter Obmann Martin Groiss und zeigten ihre handgeschnitzten Masken. Die Shows der Gruppen wurden eindrucksvoll durch die tolle Licht- und Tonanlage untermalt. Im Anschluss wurde der Erfolg bei der Disco in der Bauhalle gefeiert. Im kommenden Jahr gibt es ein Jubiläum zu feiern: der 20. Perchtenlauf geht über die Bühne.

Ein Teilnehmer mit Obmann Martin Groiss

Adventsingen mit dem Herbergsucherchor

Am Samstag, 17. Dezember, sorgte der Herbergsucherchor im Schlosshof Strannersdorf für vorweihnachtliche Stimmung. Unterstützt wurde der Chor von den Alphornbläserinnnen Kilb. Im einzigartigen Ambiente des Schlosses erfreuten sich die zahlreichen BesucherInnen an den weihnachtlichen Klängen, für Verpflegung sorgten die Chormitglieder.

Umwelt & Klimaschutz

Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

Neues Leben für unsere alten Obstbäume - Sortenerhebung

Der Arbeitskreis Obstbau in Mank bemüht sich, im Herbst 2017 im Gemeindegebiet eine Obstsortenbestimmung (hauptsächlich Äpfel und Birnen) zu organisieren. Wir ersuchen daher um Ihre Mithilfe. Falls Sie an einer Sortenbestimmung interessiert sind bzw. wenn Sie alte Obstsorten auf Ihrem Grundstück haben, bitten wir Sie, den Erhebungsbogen bis Ende Februar auszufüllen und im Rathaus abzugeben.
Bei einem Stammtisch im Herbst können Sie dann die Sorten zur Bestimmung bringen. Der Termin wird rechtzeitig in der Bürger-Info bekanntgegeben.
Ansprechpartner für Fragen zur Erhebung: Theresa Frühauf - Tel. 0664/4569836, Johann Lechner Tel. 2328

✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂

Erhebungsbogen (bitte im Rathaus abgeben)

Name/Adresse

……..

……..

Telefonnummer ….....……

❍ Bäuerlicher Betrieb ❍ Hausgarten

Sind Sie an einer Sortenerkennungsschulung interessiert? ❍ Ja ❍ Nein

Das sind meine Lieblingssorten:

……

……

Gesamtanzahl der Obstbäume: …… Stück
Davon Altbäume: …… Stück
Davon Jungbäume: …… Stück

Nennung der Obstbäume nach Obstarten und Sorten:

……

……

……

……

Obstbaumschnitt- und Veredelungskurse auch in unserer Region!

Im Jahr 2017 werden im Februar und März in den Mostviertler LEADER-Regionen 13 Baumschnittkurse (Winterschnitt) abgehalten und zusätzlich 2 Sommerschnittkurse. Erstmals werden auch Veredelungskurse angeboten, um alte, regional angepasste Obstsorten erhalten zu können. Die Schnittkurse sind Tagesveranstaltungen: Am Vormittag wird theoretisches Wissen angeeignet und am Nachmittag setzt man dieses Wissen im Obstgarten oder auf der Streuobstwiese in die Praxis um.

Foto: © J. Thoma, Streuobstwiese

Baumschnittkurse:
- Freitag, 03.03.2017 in Rabenstein an der Pielach
- Dienstag, 07.03.2017 in Ruprechtshofen

Baumveredelungskurse:
- Montag, 20.03.2017 in Eschenau
- Donnerstag, 06.04.2017 in Annaberg

Anmeldung bei der unter 07475/533 40 500 oder stephanie.prueller@moststrasse.at.
Gerne können auch Kurse in anderen LEADER-Regionen besucht werden. Den Flyer mit allen Kursterminen erhalten Sie auch bei der LEADER-Region Mostviertel-Mitte (leader@mostviertel-mitte.at).

RADLAND NIEDERÖSTERREICH

Radlerin des Monats

Dezember 2016:
Barbara Pelan

E-Carsharing erfüllt die Erwartungen

Beim Treffen der E-Carsharing Mitglieder am 7. November im Kinocafe 8mm wurde Bilanz über das erste Jahr gezogen.

V. l. Claudia und Johannes Schnetzinger, Manuela Eder, Christina Sieder, Thomas Will, Thomas Zimola, Martin Leonhardsberger, Herbert Permoser, Herbert Grasmann und Karl Heinz Mayer.

Die NutzerInnen des Manker E-Mobil sind bald seit einem Jahr elektrisch unterwegs. Das Elektro-Leihauto der Stadtgemeinde Mank ist gut ausgelastet. Immerhin wurden seit Dezember 2015 schon 14.000 km zurückgelegt. 23 Personen nutzen das E-Mobil regelmäßig und das in einem durchschnittlichen Umkreis von 21 km. „Das Projekt E-Carsharing Mank hat bis jetzt alle Erwartungen erfüllt. Die Projektkalkulationen aus der Startphase sind eingetroffen“, so Bürgermeister Martin Leonhardsberger in seiner Eröffnung.

Nutzerumfrage positiv

Die Zufriedenheit der Mitglieder wurde durch die Klima- und Energiemodellregion MV-Mitte mittels Online-Evaluierung abgefragt: NutzerInnen sind vorwiegend sehr zufrieden mit der Abwicklung, Verfügbarkeit und Sauberkeit des Manker E-Mobils. Kleine Verbesserungsvorschläge konnten in gemütlicher Runde besprochen werden. Die Stimmung rund um das E-Mobil Mank ist sehr positiv.

Neue Mitglieder sind jederzeit eingeladen sich bei Andreas Leeb im Rathaus unter 02755/2282-13 zu informieren.

Manker E-Carsharing bei der Klimawoche in Kilb: v.l. Roland Düringer und Johannes Schnetzinger

E5-Startworkshop am 9. Jänner

Mank startet in die Champions-League im Umweltbereich am Montag, 9. Jänner ab 19.00 Uhr: Beim Startworkshop im Rathaus mit der Energie- und Umweltagentur NÖ werden die e5 Teammitglieder festgelegt und Ziele, Hintergründe und der Ablauf des 3-jährigen Zertifizierungsprogrammes erklärt.

Interessierte sind herzlich zur Teilnahme und zum Mitmachen eingeladen!

Programm 9. Jänner:

19:00	Begrüßung und Vorstellung
19:10	Vorstellrunde der e5-Teammitglieder
19.25	e5: Ziele, Hintergründe und Ablauf
19:40	Vorstellung Maßnahmenkatalog und Handlungsfelder
20:15	Maßnahmenerhebung - Was wurde bisher umgesetzt?
20:50	Ausblick
21:00	Ende

Jahresrückblick 2016

Eine kleine Rückschau in Bildern

Blumenschmuck Landessieg

Hippolytgasse neu asphaltiert

Nächster Bauabschnitt Betreutes Wohnen

Eröffnung der Frauenarztpraxis Dr. Sommerer

Notariat mit Justizminister eröffnet

E-Carsharing mit Landesrat Pernkopf

20 Jahre Stadtmarketing

Zettelbachbrücke eröffnet

Ehrenbürger Franz Gressl

FF mit neuem Kommando

Sommercamp Xund ins Leben zu 20 Jahre Ferienspiel

Tag der offenen Stalltür bei Familie Eder

40 Jahre Römerweg

Hochwasser

Güterweg Aichen wurde saniert

Topothek vorgestellt

Informationen aus der Stadt

Jahresrückblick Rotes Kreuz, Gestaltung der neuen Manker Häferl

Neue Manker Häferl von Schülern gestaltet

Im Rahmen der Weihnachtsausstellung im Stadtsaal wurde die Prämierung der Entwürfe des Zeichenwettbewerbes für die neuen Manker Häferl durchgeführt. Die Motive dafür wurden in der Volksschule und Neuen Mittelschule entwickelt. Clara Trescher, Leonie Horky, Lena Kahrer, und Christoph Sommer können sich über die Umsetzung ihrer Entwürfe freuen und erhielten als Auszeichnung ihr kreiertes Häferl und einen Manker Kino Gutschein im Wert von je 50 Euro. „Wir freuen uns über die zahlreichen Zeichnungen und bedanken uns bei den Lehrerinnen“, so Stadtmarketing-Obfrau Sigrid Schalhas.

Die Häferl gibt es in den 4 Manker Logofarben. Sie sind einzeln um 3,50 Euro und im 4-er Paket um 12 Euro im Rathaus erhältlich.

Clara Trescher, Christoph Sommer und Lena Kahrer mit Stadtmarketing Obfrau Sigrid Schalhas.

Rückblick Rotes Kreuz

Im Jahr 2016 absolvierten 38 Sanitäterinnen und Sanitäter der Rot Kreuz-Ortsstelle Texing insgesamt 1.349 Ausfahrten und legten dabei über 80.000 Kilometer zurück. Bei den jährlichen Blutspendeaktionen in Texing, Kirnberg und Mank konnten 529 Blutkonserven gesammelt werden.

Umstellung des Notarztsystems

Seit Juli 2016 ist im Bezirk Melk der Notarztwagen (NAW) durch ein Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) ersetzt. Das bedeutet, dass der Notarzt und ein Notfallsanitäter mit einem PKW zum Einsatzort fahren. Nach erfolgter Stabilisierung des Patienten, wird dieser mittels Rettungstransportwagen (RTW) in das nächstgelegene Krankenhaus gebracht.

Falls erforderlich erfolgt der Transport mit Notarztbegleitung. Durch dieses neue System ist eine schnellere notärztliche Versorgung gegeben. Des Weiteren kann der Notarzt rascher wieder einsatzbereit sein, falls er beim Transport nicht erforderlich ist.

Wie die bisherigen Erfahrungen zeigen, funktioniert die Zusammenarbeit mit dem Notfallteam sehr gut. Die Arbeit des Rettungssanitäters wird dadurch aufgewertet und laufend mit Kursen und Übungsnachmittagen geschult.

Projekt „Melk Süd“

Die ständige, digitale Vernetzung durch Soziale Medien drängt die direkte zwischenmenschliche Beziehung immer mehr in den Hintergrund.

Darunter leidet auch das Ehrenamt. Es erweist sich als immer schwieriger Menschen für den Dienst am Nächsten zu begeistern. Dadurch schaffen wir es leider nicht immer unsere Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten.

Da wir aber ständig um das Wohl unserer Mitmenschen bemüht sind, riefen wir das Projekt „Melk Süd“ ins Leben. Unter diesem Namen arbeiten unsere drei Ortsstellen Texing, Kilb und St. Leonhard/Forst nun noch enger zusammen. Unter anderem sind nun alle Fahrzeuge an den Ortsstellen einheitlich ausgestattet. Dadurch können unsere Mitarbeiter leichter an allen Ortsstellen Dienst versehen. Die engere Zusammenarbeit der Mannschaften mit vierteljährlichen Stammtischen ermöglicht die Ressourcen besser einzusetzen und die sanitätsdienstliche Versorgung in unserer Region zu verbessern.

Wir suchen mehr als nur Rettungssanitäter!

Das Rote Kreuz im Bezirk Melk bietet folgende soziale Dienstleistungen an:

- Essen auf Rädern
- Henry Laden und Flohmarkt
- Gesundheit- und Sozialdienste
- Team Österreich Tafel

Wenn auch DU einen Teil deiner Freizeit in den wertvollen Dienst der Mitmenschen stellen willst und ein Mitglied in unserer Gemeinschaft werden möchtest, dann zögere nicht, dich unverbindlich zu informieren! Nähere Auskünfte erhältst du bei allen Rot Kreuz-MitarbeiterInnen oder unter **www.roteskreuz.at**

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Gesundheit fürs neue Jahr!

Ihre Rot-Kreuz-MitarbeiterInnen der Ortsstelle Texing

Aus den Vereinen

Saisonabschlussfeier des Laufclubs

Bei der alljährlichen Saisonabschlussfeier des LC Mank ließ man traditionell das Laufjahr 2016 nochmals Revue passieren. Obmann Andreas Pfeffer unterstrich im Zettelbachstüberl in Großaigen die Wichtigkeit der Gemeinschaft im Verein und somit der gemeinsamen Aktivitäten wie Lauftreffs, Vereinsausflüge sowie dem Lauffestival von Mank.

Michaela Zöchbauer, Werner Schrittwieser, Mario Sturmlechner, Helene Waxenecker, Johann Fasel, Silvia Pichler, Moritz Pozsgay, Katharina Götschl, Andreas Pfeffer.

Auch im Jahr 2016 konnten wieder zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert werden. „Wenn unser Verein im Team auftritt sind wir echt verdammt stark und beinahe unschlagbar“, betonte Pfeffer. Dabei verwies er auf die tollen Teamerfolge beim Mostblütenlauf in Steinakirchen sowie die Siege beim 24h-Lauf in Irdning sowie beim 6h-Lauf in Steyr.

Für ihre sportlichen Erfolge im abgelaufenen Jahr wurden 5 Damen sowie 5 Herren geehrt – allen voran Mario Sturmlechner, der den Wachau Marathon als bester Österreicher in einer tollen Zeit von 2:38 absolvierte. Emil Jaidhauser und Martin Reisinger durften sich über den Titel als Staatsmeister in ihrer Altersklasse freuen und auch ChrisTeubel und Bernd Jüptner feierten tolle Erfolge.
Bei den Damen konnten sich mit Katharina Götschl und Helene Waxenecker, zwei Jugendliche, ordentlich in Szene setzen und einmal mehr tolle Erfolge feiern. Anita Hollaus und Michaela Zöchbauer wurden für ihr sportliches Highlight 2016 – dem erfolgreichen Absolvieren des Dirndltal Extrem Ultramarathon ausgezeichnet. Und Monika Pfeffer sprang regelmäßig auf das Podium in ihrer Altersklasse.

VDV: Neuwahl und Wiletal-Preis vergeben

Im Zuge der Jahreshauptversammlung des Verschönerungs-und Dorferneuerungsvereines (VDV) wurde Obmann Roman Zimola bestätigt. Die Wiletal-Gestaltungspreise gingen an Roman Renner und Familie Smutny in der Alleestraße.

Der wiedergewählte Vorstand und die Wiletal Preisträger: v.l. Martin Leonhardsberger, Peter Punz, Franz Maierhofer, Josef Glaser, Hubert Kraml, Johannes Mühlbachler, Angela Smutny, Heinz Leonhartsberger, Roman Renner, Walter Sandler, Erika Osinger, Leopold Schoisengeyer und Roman Zimola.

Obmann Roman Zimola ging in seinem Bericht auf die laufenden Veranstaltungen wie Maibaumsteigen oder Mariazellwanderung ein und präsentierte die Gestaltungsprojekte der vergangenen 2 Jahre: Ortseinfahrt neue Sportanlage, Spende Blumenkistl für die Brücken, Beschilderung Römerweg und die Neuerrichtung der Zettelbachbrücke. Die Vereinshütten wurden saniert und die Vereinschronik für das Manker Stadtbuch aktualisiert, die Vereinsfinanzen sind in Ordnung.

Im Zuge der Neuwahl wurde der bisherige Vorstand auf weitere 2 Jahre bestätigt. BGM Martin Leonhardsberger bedankte sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und ging auf aktuelle Gemeindevorhaben ein. Walter Sandler präsentierte eine Fotoschau und ein Fotobuch zur Errichtung der Zettelbachbrücke, bei der der Verein neben hunderten Arbeitsstunden auch 5.000 Euro einbrachte.

Wiletal Gestaltungspreis

Der Wiletal Gestaltungspreis wurde für die Renovierung und Fassadengestaltung der beiden Häuser in der Alleestraße an die Familien Renner und Smutny vergeben. „Besonders gelungene Gestaltungen sollen so hervorgehoben werden“, so Obmann Zimola.

Aus den Vereinen

2. Manker Stadtmeisterschaft der Sportschützen

Von 16. – 20. November fanden die Manker Stadtmeisterschaften zum 2. Mal statt.
43 Mannschaften lieferten sich einen tollen und spannenden Wettkampf. Vertreter vieler Vereine, Gemeinderäte, Gasthäuser, Familien und Firmen aus Mank konnten ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Den 1. Platz holte sich die Gruppe vom Verein „GSUF 1“ mit den Schützen Perger Roman, Perger Manfred und Bauer Christian, knapp dahinter die Gruppe „De Chaoten“ mit Kerschner Reinhard, Kerschner Alfred und Kerschner Hans-Peter. Der 3. Platz ging an die „Kerschis“ mit Marion, Rudi und Christopher Kerschner.
Die Sportschützen freuen sich auf die Manker Meisterschaft im nächsten Jahr!

Jürgen Fohrafellner, Manfred Perger, Roman Perger, OSM Gerhard Leichtfried; nicht am Bild Christian Bauer

BVC mit neuem Obmann

Bei der Jahreshaupversammlung des Beachvolleyball Club Mank am Samstag, dem 26. November im Wirtshaus Beringer wurde Mario Will zum neuen Obmann gewählt.

Der neue Vorstand: Michael Daxböck, Lisa Zimola, Philipp Kerschner, Mario Will, Barbara Wagner, Lisa Wieser und Hans-Peter Kerschner.

Will folgt Gründungsobmann Michael Zöchbauer, der nach 4 Jahren die Leitung des Vereins an seinen bisherigen Stellvertreter übergibt. In den 4 Jahren hat sich der Verein enorm entwickelt. Die neue Sportanlage am Eisteich wurde gebaut und im Vorjahr der Beachplatz am alten Sportplatz saniert. Damit war auch die Grundlage für die Abhaltung des B-Cups gegeben. Die zweithöchste Turnierklasse in Österreich ging mit 32 Teams über die Bühne, die Resonanz war enorm positiv, sodass im kommenden Jahr eine Neuauflage geplant ist. Die Schäden am Platz nach dem Hochwasser wurden gemeinsam behoben. BGM Martin Leonhardsberger und Union-Bezirksgruppenobmann Gerhard Glinz lobten das Engagement, das von Gemeinde und Union unterstützt wird.

Modellbauclub feiert 1. Weihnachtsfeier

Modellbauclub: stehend v. l.: Martin Kotlan, Walter Schmidt, Herbert Brand, Raphael Klein, Friedrich Oprschal, Annemarie Kretlein, Willi Schreiner; vorne: Jürgen Adelmann, Alexander Wampel und Simone Bergauer

Bei der 1. Weihnachtsfeier des Manker Modellbauclubs im Gasthaus Beringer zog Obmann Walter Schmidt Bilanz über das erste Vereinsjahr.
Der Club war auf den Modellbaumessen in St. Pölten und Wien vertreten. Beim Manker Ferienspiel gab es neben einer spektakulären Hubschraubervorführung auch Modellautos für die Kinder zum Testen. Auch kleinere Reparaturen an mitgebrachten Modellen wurden kurzerhand erledigt. Die 11 Mitglieder kommen aus ganz NÖ nach Mank. BGM Martin Leonhardsberger bedankte sich für das Engagement des jungen Vereins.

GMM Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, dem 10. November fand im Gasthaus Riedl-Schöner die Jahreshauptversammlung des Gesang- und Musikvereines Mank statt. Obfrau Maria Luger berichtete über die vielen Veranstaltungen in den letzten 2 Jahren, die von Messgestaltungen, Plaminaden, Adventkonzert, Carmina-Burana Aufführungen in Kilb , sowie Vereinsausflug, gemeinsame Mariazell-Wanderungen oder Mitwirken beim Manker Ferienspiel reichen. Im April dieses Jahres wurde das 125jährige Bestehen des Vereins mit einem Festkonzert im Stadtsaal Mank gefeiert. StR Otmar Garschall lobte die Aktivitäten des Vereins als wichtigen Kulturträger seit 125 Jahren und bedankte sich für die tolle Arbeit. Im Zuge der Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand für die nächsten 2 Jahren bestätigt.

Der wiedergewählte Vorstand: v.l. Maria Vorlaufer, Roswitha Maierhofer, Ingrid Eigenthaler, Hans Oliver Godderidge, Maria Luger, Leopold Griessler, Annemarie Penzenauer-Griessler, Andrea Haag, Gerti Neuhauser und Waltraud Neureiter.

Die Wischi-Waschi Faschingssitzungen von 17.-19. Februar 2017 sind die nächsten Vereins-Höhepunkte.

Kinoklub Miniplex startet mit Halbjahresprogramm ins Jahr 2017

Der Kinoklub Miniplex startet mit einem neuen Konzept in das Jahr 2017. Erstmals seit dem Bestehen des Vereins wird ein Halbjahresprogramm präsentiert. Der Bogen der Veranstaltungen, die im Kino Acht Millimeter stattfinden, spannt sich von einem Themenabend USA im Jänner bis hin zu einem Stummfilmabend mit Live-Musikbegleitung, der im Juni geplant ist.

Fr. 20. Jänner, 20.00 Uhr
Themenabend USA
Am Tag der Angelobung von D. Trump werden kritische Kurzfilme mit einem Hauch Satire präsentiert sowie die Doku „Above and Below“ die besondere Menschen am Rande der amerikanischen Gesellschaft portraitiert.

Fr. 3. Februar, 20.00 Uhr
Ballett im Kino - Schwanensee
Live aufgezeichnet im Moskauer Bolschoi

Mi. 8. März, 20.00 Uhr
Weltfrauentag: Trickfilmprogramm
„Turbulente Zeiten und vertraute Orte“ - aktuelle Animationen österreichischer Künstlerinnen

Fr. 17. März, 19.30 Uhr
Hunger.Macht.Profite.8
Die Filmtage zum Recht auf Nahrung machen Station in Mank - Film & Diskussion

Sa. 1. April, 20.00 Uhr
HARLE-KINO 61.0
Film- & Geschichtenabend von, mit und über den letzten Harlekin Werner Sandhacker

Aus den Bildungseinrichtungen

Martinsfest im Kindergarten

Am 11. 11. 2016 um 17.00 Uhr feierten wir das Fest des Hl. Martin. Mit unseren Laternen und in Begleitung vieler Eltern und Großeltern zogen wir zum Kindergarten. Die Kinder sangen Martinslieder und als Überraschung spielten die Pädagoginnen das Schattentheater: „Martin und der Bettler“. Anschließend waren alle zu Brot, Tee und Glühwein eingeladen und genossen ein besinnliches Fest in unserem schönen Garten!

Kindergarteneinschreibung

30. und 31. Jänner, 13 – 15 Uhr,
für das Kindergartenjahr 2017/18

Alle Kinder, die bis zum 28. Februar 2015 geboren sind, können zur Einschreibung kommen.

Bitte Geburtsurkunde des Kindes mitbringen.

Schuleinschreibung für das Schuljahr 2017/18

Kinder, die zwischen 1. 9. 2010 und 31. 8. 2011 geboren sind, sind im Schuljahr 2017/18 schulpflichtig und müssen von ihren Eltern oder Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt im Rahmen der Schülereinschreibung.

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2017/18 findet an folgenden Tagen statt:
12. 1. 2017: 8 - 11.40 Uhr
13. 1. 2017: 8 - 11.20 Uhr
16. 1. 2017: 8 - 11.20 Uhr

Erforderliche Unterlagen:
- Kopie Geburtsurkunde
- Kopie Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass
- Mappe mit ausgefülltem Datenblatt,… erhalten Sie mit der Einladung
- Vormundschaftsdekret bei getrennt lebenden Eltern,….
- 1 kleines Passfoto (Bitte auf der Rückseite beschriften.)
- Portfoliomappe aus dem Kindergarten darfst du mitbringen

Auf Ihr Kommen freuen sich die Lehrerinnen und die Schulleiterin der Volksschule Mank!

Aktivitäten der NMS Mank

Krimi - Workshop d. 3. Klassen

Die junge österreichische Kinder-und Jugendbuchautorin, Sonja Kaiblinger, besuchte im November die NMS Mank. Mit großer Begeisterung nahmen die Schüler der 3. Klassen am Krimi-Workshop teil. Themen wie kreatives Schreiben, Figurenentwicklung, Schreibprozess, “Geschichten erfinden“ und diese in Sketches darstellen, wurden erarbeitet.

Weihnachten im Schuhkarton

Den SchülerInnen der ersten Klassen wurde das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ im Religionsunterricht vorgestellt. Im Zeichenunterricht gestalteten die Lernenden eine Schuhschachtel mit Weihnachtsmotiven. Freiwillig durften die SchülerInnen eine Schachtel für ein Kind in Not packen. Alle Klassen beteiligten sich, es wurden insgesamt 51 Pakete gespendet.
Herzlichen DANK an ALLE!!!

Spendenübergabe an die ASO

Spende für ASO Mank: Vanessa, Susanne Gastecker, Sebastian, Margareta Stoklassa, Yvonne, Christine Winter, Jasmin.

Am 7. Dezember besuchte Margareta Stoklassa aus Emmersdorf die ASO Mank. Bei der Beerdigung ihres Mannes wurden 500 Euro für die Sonderschule Mank gespendet, die Frau Stoklassa persönlich überreichte. Das Geld soll nach ihrem Wunsch den Kindern im Förderzentrum St. Leonhard zu Gute kommen. Die Direktorin Susanne Gastecker bedankte sich für die großzügige Spende mit einem kleinen Blumengruß.

Musikschule Alpenvorland mit Pop im Vintage-Stil

12 Sängerinnen und Sänger der Musikschule Alpenvorland entführten am Freitag, dem 25. November im Stadtsaal in die 20er, 30er und 50er-Jahre. Ein Projekt, das Heidrun Ziegelwanger mit ihren Gesangsschülerinnen und -schülern vor einigen Monaten gestartet hat, fand jetzt mit einem großen

Konzert seinen Höhepunkt, begleitet von einer hochkarätigen Lehrerband. Auch das Qutfit war der jeweiligen Zeit angepasst. Den ersten Teil des Abends bestritten die Lokalmatadore des „More Most Bigband Clubs“, der Bigband der Musikschule, unter der Leitung von Roman Punz. Die großartige Stimmung im Publikum beflügelt – Heidrun Ziegelwanger will das Projekt fortsetzen.

VS: Energieverbrauch konnte gesenkt werden

Im Zuge der Abschlussbesprechung des dreijährigen Energieeinsparungs-Projektes „Euronet 50/50max“ am 16. Dezember in der Volksschule konnte eine erfreuliche Bilanz gezogen werden: der geringe Verbrauch bei Wärme, Strom und Wasser konnte noch weiter gesenkt werden.
Die Einsparungen bei Wärme, Wasser und Strom machen 1.170 Euro aus und werden 50:50 zwischen Gemeinde und Volksschule geteilt.
Die Manker Volksschule ist im Vergleich zu 2 anderen Projekt-Schulen in NÖ bestens aufgestellt: der Wärmeverbrauch beträgt ein Drittel, der Stromverbrauch 60 % und der Wasserverbrauch macht 1/7 von vergleichbaren Schulen aus. „Der geringe Verbrauch konnte in den 3 Jahren noch weiter gesenkt werden“, zeigt sich Michael Pinnow vom Klimabündnis NÖ zufrieden.

Michael Pinnow, Eva Wozelka, Andreas Leeb, Direktorin Klaudia Zuser, EV-Obfrau Ingrid Riegler, Sonja Teufl.

Viele Aktivitäten führen zum Erfolg
Es gibt viele Gründe für den Erfolg in Mank: das Gebäude ist gut gedämmt und die Haustechnik auf einem modernen Stand – noch dazu wurde heuer eine Photovoltaikanlage installiert. Die Energiebuchhaltung bei der Stadtgemeinde wird von Andreas Leeb geführt. Als Schulwartin hat Sonja Teufl eine Schlüsselrolle bei der Senkung des Energieverbrauches inne, auch der Elternverein war eingebunden. Die Schulkinder wurden von den Pädagoginnen mit Aktionen wie Energierundgängen, Tag ohne Strom, Umwelttheater, Mobilitätswochen und vielem mehr sensibilisiert. Pädagogin Eva Wozelka hat das Projekt als Ansprechpartnerin aus dem Lehrerteam betreut.

Informationen & Service

Veranstaltungstipps, Sprechtage, Ärzteplan

STADTSAAL MANK

Jänner - Februar 2017

05. Jänner	**Neujahrskonzert** Stadtkapelle Mank	Eintritt frei
07. Jänner	**Vortrag „Life of a Climber“** von Adam Ondra (Vortrag in Englisch)	AK: € 12,-
15. Jänner	**Seniorenkränzchen** Manker Seniorenbund	Karten : € 5,-
21. Jänner	**Ball in Mank**	VVK : Stadtgemeinde Mank Karten ab € 10,- € 5,- Ermäßigung mit der Manker Mehrwertbox
01. Februar	**Vortrag „Süd-Afrika“** von Stephan Schulz	VVK : Stadtgemeinde Mank Tickets ab € 10,- € 5,- Ermäßigung mit der Manker Mehrwertbox
4. Februar	**Bezirksball der Landjugend Bezirk Mank**	Karten ab € 6,-
17. - 19. Feb.	**Wischi — Waschi** Gesang– und Musikverein Mank	Tickets : € 20,-
24. Feb.	**Vortrag „Von der Arktis bis zum Orient“** von Stephan Glowacz	Reservierung: flashbox@gmx.at Oder 0677/61278333 ab 18h Tickets : ab € 14,-
26. Feb.	**Kindermaskenball**	Eintritt frei

Stadtgemeinde Mank
Schulstraße 1
3240 Mank — 02755/2282

stadtgemeinde@mank.at
www.mank.at
fb.com/StadtgemeindeMank

Ball in Mank
Musik: Rubin 2002
Sa., 21. Jänner 20.30 Uhr

Wischi—Waschi
Fr., 17. Feb. + Sa., 18. Feb. 19.30 Uhr
So., 19. Februar 18 Uhr

Acht Millimeter Das Kino Mank

Die Vampirschwestern 3
Allied – Vertraute Fremde
Mary´s Land
Streif – One hell of a ride
König Laurin
Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind 3D
Deepwater Horizon
Sing 2D & 3D
Burg Schreckenstein
Safari
Vaiana 2D & 3D
Above and Below
Rogue One – A Star Wars Story 3D
Liebe möglicherweise
Willkommen bei den Hartmanns
Kinofrühstück: Bridget Jones´ Baby
Ballett im Kino - Schwanensee

www.achtmillimeter.at

Donnerstag, 2. März 2017
20.00 Uhr
Stadtsaal Mank

Karten sind bei der Stadtgemeinde Mank erhältlich

www.kabarettwoldrich.at VVK: € 24,00 Besuchen Sie mich auf Facebook

Service & Sprechtage

Sprechtag des Bürgermeisters
Freitags von 14 – 16 Uhr

Mutterberatung
Fr, 27.01.2017 Fr, 24.02.2017 Fr, 24.03.2017
Jeweils um 08.30 Uhr
NÖ Landespflegeheim Mank (Erdgeschoss)

MaMaKi Gruppe
jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr
Do, 12.01.2017 Do, 02.02.2017 Do, 02.03.2017
Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

Baby-Treff mit Hebamme Karoline Emsenhuber
Jeden dritten Montag im Monat um 9.30 Uhr
Mo,16.01.2017 Mo,20.02.2017 Mo,20.03.2017
im Sitzungssaal des Rathauses Mank

Caritas Hauskrankenpflege, Sozialstation Mank
Jeden Montag und Donnerstag von 11 – 12 Uhr
Gemeindeamt 1. Stock; Tel. 02755 / 48141

SOMA Mostviertel mobil
Jeden Mittwoch und Freitag von 11.15 – 13.15 Uhr
Parkplatz beim Wohnheim Betreutes Wohnen

Familienberatungsstelle
Rat & Hilfe der Caritas in Mank

Mag. (FH) Martina Kuchler steht ab sofort wieder als Ansprechpartnerin für alle Belange rund um die Themen von Familien mit Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. Frau Kuchler ist Sozialarbeiterin, Familien- und Lebensberaterin und eingetragene Mediatorin.
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ist die Beratungsstelle für Erwachsene und Jugendliche geöffnet. Beratungen sind als Einzelperson, als Paar, als kleine Gruppe oder als Familie möglich.
Termine bitte unter 0676/ 83844 7387 oder unter 02742/ 35 35 10 vereinbaren.
Die Beratungsstelle ist im 1. Stock des Rathauses.

Ärzteplan

Wochenende und Feiertage

Jänner 2017		
01.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
06.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
07.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-BERGER	02756/8410
08.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
14.	Dr. Kurs WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
15.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	0275/48200
21.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
22.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
28.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
29.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
Februar 2017		
04.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
05.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
11.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
12.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
18.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
19.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	0275/48200
25.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
26.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
März		
04.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
05.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
11.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	**02756/2400**
12.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	0275/48200

Der traditionelle Bezirksball der Landjugend findet am Samstag, 4. Februar im Stadtsaal Mank statt. Beginn: 20.30 Uhr

Manker Veranstaltungskalender

JÄNNER

Do., 5.	20 Uhr	Neujahrskonzert - 30 Jahre Stadt Mank, Stadtkapelle Mank	Stadtsaal Mank
Fr., 6.	9.30 Uhr	Dreikönigsmesse mit Gospels, GMM	Pfarrkirche Mank
Sa., 7.	8 - 12 Uhr	Holzis großes Frühstücksbuffet	Café Holzgruber
Sa., 7.	19.30 Uhr	Life of a climber, Vortrag von Adam Ondra	Stadtsaal Mank
Do., 12.	16 Uhr	Topotheken-Stammtisch	Acht Millimeter - Das Lokal
Do., 12.	19 Uhr	Präsentation Aktiv Reisen mit Ernst Gansch, Kerschner Reisen	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 13.	9 - 17 Uhr	"Gesundheit in Eigenregie" - Tagesseminar, Kneipp Aktiv Club Mank	Raiffeisenbank-Saal
Fr., 13.	19 Uhr	Musikantenstammtisch	Stadtcafe Mank
So., 15.	15 Uhr	Jugendtanzkurs, Tanzsportklub Mank	Molkerei-Saal
Fr., 20.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 20.	20 Uhr	Themenabend USA: Kurzfilme & Dokus, Kinoklub	Acht Millimter - Das Kino
Sa., 21.	20.30 Uhr	Ball in Mank, 30 Jahre Stadt Mank	Stadtsaal Mank
Do., 26. - Sa., 28.		3 Scharfe Tage in den teilnehmenden Betrieben	
So., 29.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
So., 29.	9 Uhr	Vorstellung der Erstkommunionkinder	Pfarrkirche Mank

FEBRUAR

Mi., 1.	20 Uhr	3D-Vortrag "Von Kapstadt zum Kilimanjaro" mit Stephan Schulz	Stadtsaal Mank
Fr., 3.	19 Uhr	Musikantenstammtisch	Stadtcafe Mank
Fr., 3.	20 Uhr	Ballet im Kino - Schwanensee Live aufgezeichnet im Moskauer Bolschoi, Kinoklub	Acht Millimeter - Das Kino
Sa., 4.	8 - 12 Uhr	Holzis großes Frühstücksbuffet	Café Holzgruber
Sa., 4.	20.30 Uhr	Bezirksball der Landjugend Bezirk Mank	Stadtsaal Mank
Mi., 8. - Fr., 10.		Schi- und Snowboardtage, Elternverein Mank-Kirnberg Texingtal	Am Hochkar
Fr., 10.	20.30 Uhr	The Common Blue, Musikfreunde Mank	Wirtshaus Beringer
Sa., 11. & So., 12.	ab 7 Uhr	Romantikfrühstück	Café Holzgruber
Sa., 11.	21 Uhr	Aprés-Ski-Party	alte Bauhalle Hörsdorf
Di., 14.	ab 7 Uhr	Romantikfrühstück	Café Holzgruber
Fr., 17. & Sa., 18.		Schultaschenparty, eliis - Geschenke Bücher Papier	Volksbank-Saal
Fr., 17.	19 Uhr	Candle & Wine zum Valentinstag	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 17. - So., 19.		Wischi Waschi - Faschingssitzung, Gesang- und Musikverein Mank	Stadtsaal Mank
Fr., 24.	20 Uhr	"Von der Arktis bis zum Orient" von Stefan Glowacz, Alpenverein St. Leonhard-Ruprechtshofen	Stadtsaal Mank
Fr., 24.	20 Uhr	Musikschulsession der Musikschule Alpenvorland	Wirtshaus Beringer
Sa., 25.	11 - 19 Uhr	Tag der offenen Tür	Vinothek Bouton
Sa., 25.	20 Uhr	Faschingsgschnas	Gasthaus Riedl-Schöner
So., 26.	9 Uhr	Familienmesse mit Faschingspredigt	Pfarrkirche Mank
So., 26.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
So., 26.	14 Uhr	Kindermaskenball	Stadtsaal Mank
Di., 28.	ab 7 Uhr	Faschingsfrühstück	Café Holzgruber
Di., 28.		Ein narrischer und kuli"narr"ischer Faschingdienstag	Wirtshaus Beringer
Di., 28.	ab 10 Uhr	Faschingsumzug von Kindergarten und Volksschule	Rathausplatz
Di., 28.		Faschingsbuffet	Gasthaus Riedl-Schöner
Di., 28.	14 Uhr	Hausg'schnas im Stadtcafe	Stadtcafe Mank

Ausgabe Nr. 85, 1/2017. Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Mank. Für den Inhalt verantwortlich: BGM DI Martin Leonhardsberger. Alle: Schulstraße 1, 3240 Mank. Druck: R & K GmbH. Gedruckt auf Papier mit EU-Umweltzertifikat